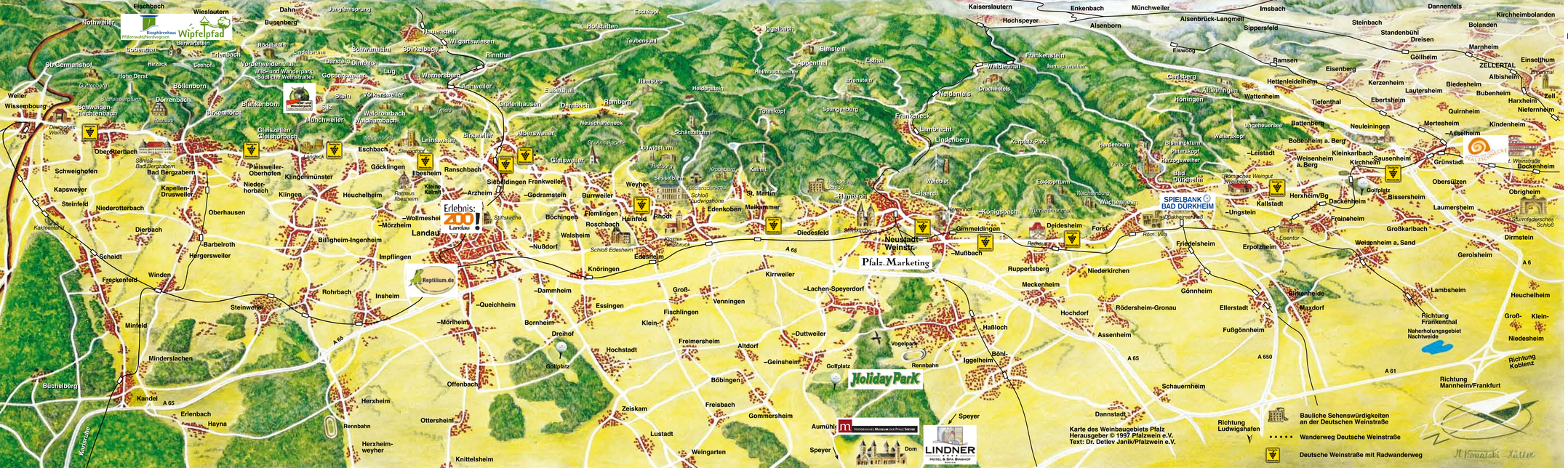
Pfälzerwald/Nordvogesen
Biosphärenhaus
Wipfelpfad
Wild- und Wanderpark
Südlicher Weinstraße
Erlebnis: ZOO Landau
Reptilium.de
Holiday Park
Pfalz.Marketing
Deutsches Weintor
Kaiserstraße
Kaiserslautern
Hochspeyer
Enkenbach
Münchweiler
Imsbach
Dannenfels
Kirchheimbolanden
Bolanden
Marnheim
Göllheim
Einselthum
ZELLERTAL
Albisheim
Biedesheim
Bubenheim
Harxheim
Zell
Niefernheim
Kindenheim
Quirnheim
Mertesheim
Asselheim
Grünstadt
Obersülzen
Obrigheim
Bockenheim
Laumersheim
Dirmstein
Gerolsheim
Heuchelheim
Lambsheim
Frankenthal
Richtung Frankenthal
Niedesheim
Richtung Koblenz
Richtung Mannheim/Frankfurt
Richtung Ludwigshafen
Speyer
Dom
Schauernheim
Dannstadt
Iggelheim
Böhl
Hassloch
Maxdorf
Fußgönnheim
Gönnheim
Meckenheim
Ruppertsberg
Deidesheim
Forst
Wachenheim
Königsbach
Gimmeldingen
Mußbach
Neustadt-Weinstr.
Haardt
Hambach
Edenkoben
Maikammer
St. Martin
Rhodt
Edesheim
Diedesheim
Knöringen
Kirrweiler
Lachen-Speyerdorf
Venningen
Essingen
Fischlingen
Freimersheim
Altdorf
Geinsheim
Böbingen
Freisbach
Gommersheim
Zeiskam
Lustadt
Weingarten
Knittelsheim
Herxheim
Herxheim/Bg
Kandel
Minfeld
Freckenfeld
Steinweiler
Winden
Schaidt
Hergersweiler
Barbelroth
Dierbach
Oberhausen
Billigheim-Ingenheim
Impflingen
Landau
Wollmesheim
Mörzheim
Arzheim
Godramstein
Böchingen
Walsheim
Nußdorf
Queichheim
Mörlheim
Dammheim
Insheim
Rohrbach
Bornheim
Dreihof
Hochstadt
Offenbach
Ottersheim
Rennbach
Herxheim-weyher
Buchelberg
Erlenbach
Hayna
Minderslachen
Siebeldingen
Frankweiler
Burrweiler
Flemlingen
Roschbach
Schloß Edesheim
Klosterruine Heilig Kreuz
Leinsweiler
Birkweiler
Ranschbach
Ilbesheim
Eschbach
Göcklingen
Klingenmünster
Klingen
Heuchelheim
Pleisweiler-Oberhofen
Nieder-horbach
Kapellen-Drusweiler
Niederotterbach
Steinfeld
Kapsweyer
Schweighofen
Oberotterbach
Bad Bergzabern
Schloß Bad Bergzabern
Gleiszellen-Gleishorbach
Birkenhördt
Dörrenbach
Böllenborn
Seehof
Hohe Derst
Hirzeck
Bobenthal
Erlenbach
Berwartstein
St. Germanshof
Weiler
Wissembourg
Schweigen-Rechtenbach
Blankenborn
Münchweiler
Silz
Stein
Völkersweiler
Waltersburbach
Wallhambach
Gleiszellen
Gleishorbach
Eschbach
Gleiswiler
Albersweiler
Eußertal
Darmbach
Neuscharfeneck
Schloß Anna-Seebach
Ludwigsturm
Schanzenturm
Rimbach
Heidenstein
Hauenstein
Wilgartswiesen
Rinnthal
Schwanheim
Busenberg
Dahn
Jungfernsprung
Hofstätten
Eschkopf
Teufelsturm
Igelbach
Appenthal
Eschal
Erlenstein
Spangenburg
Frankeneck
Lamprecht
Lindenberg
Kurpfalz-Park
Hardenburg
Bad Dürkheim
Herzogsweiler
Bismarckturm
Wachenheim
Ungeheuersee
Weilerkopf
Leistadt
Kalistadt
Herxheim/Bg
Dackenheim
Freinsheim
Großkarlbach
Bissersheim
Gollfplatz
Ungstein
Erpolzheim
Friedelsheim
Weisenheim a. Sand
Eisentor
Neuleiningen
Battenberg
Bobenheim a. Berg
Weisenheim a. Berg
Kleinkarlbach
Sausenheim
Kirchheim
Grünstadt
Tiefenthal
Ebertsheim
Lautersheim
Kerzenheim
Eisenberg
Hettenleidelheim
Wattenheim
Ramsen
Steinbach
Standenbühl
Dreisen
Eiswoog
Sippersfeld
Alsenbrück-Langmeil
Alsenborn
Hochspeyer
Kaiserslautern
Weidenthal
Drachenfels
Neidenfels
Honingen
Altleiningen
Carlsberg
Frankenstein
Isenachweiler
Helmbachweiler
Erfenstein
Rumburg
Heidenstein
Totenkopf
Trifelsblick
Trifelsblick
Trifelsblick

Zum Wohl. Die Pfalz.

Deutsche Weinstraße

Sicher scheint die Sonne auch anderswo. Doch kaum ein Landstrich in Deutschland wird so von ihr verwöhnt wie die Pfalz entlang der Deutschen Weinstraße. Wenn die Rebzeilen im milchig-milden Licht des Südens liegen, in den Gärten die Feigen, Kiwis und Zitronen reifen und manchmal schon im Februar die Mandelbäume blühen, staunen die Fremden und die Pfälzer wundern sich. Schließlich sind in ihrem Stück vom Paradies 2000 Sonnenstunden an der Jahresordnung, und Mutter Natur hat hier schon immer üppig aufgetischt. Geschützt von den Höhen des Pfälzerwaldes im Westen, begrenzt vom Rhein im Osten liegt eine der schönsten Landschaften Deutschlands. Lebensfreude und Genuss werden im Pfälzischen seit jeher groß geschrieben, und das kommt nicht nur daher, dass die südlichsten Weinberge der Pfalz im Elsass liegen. Wein, Weinkultur und Lebensart gehören einfach zu Land und Leuten. So verwundert nicht, dass sich Römer und Reben hier schon vor Jahrtausenden wohl fühlten, und der Wahlspruch der Gegend heute schlicht und einfach lautet: Zum Wohl. Die Pfalz.

Riesling, Burgunder und Co.

23.355 Hektar misst das Rebenmeer am Haardtrand. Das ist viel nach deutschen Maßstäben, aber wenig im internationalen Vergleich. Und den scheut die Pfalz heute weniger denn je. Während manche noch das Bild der gemütlich schunkelnden Schoppen-Provinz im Kopf haben, holt eine steigende Zahl von Spitzenerzeugern einen Preis nach dem anderen in die Pfalz.

Weinwelt auf Deutsch

In den Rebgärten sind vor allem die klassischen Sorten auf dem Vormarsch, allen voran der Riesling, mit mehr als 22 Prozent der Anbaufläche inzwischen unbestritten die Nummer eins. Auch die edlen Weiß- und Grauburgunder aus pfälzischen Betrieben machen bei Wettbewerben immer häufiger eine exzellente Figur. Das Weißwein-Angebot ist indes wesentlich weiter gefächert. Nuancenreich präsentiert sich auch das Rotwein-Sortiment. Da gibt es spritzig-frische Weißherbste von der Portugieser-Rebe, fruchtige Spätburgunder und, als jüngsten Trend, tiefdunkle Dornfelder, meist trocken ausgebaut und mit südländischer Farbe und Anmut. 40 Prozent der Rebstöcke an der Haardt tragen inzwischen rote Trauben.

Alte Rebsorten und neue Ideen

Die Pfälzer halten ihre Weinbau-Tradition hoch, engstirnige Dogmatiker sind sie nicht. Innovation und Kreativität werden groß geschrieben, alte Rebsorten und neue Ideen – lautet das landestypische Kontrastprogramm. So kommen in der Pfalz alle auf ihre Kosten: Die Liebhaber sonnensüßer Auslesen oder edler Eisweine ebenso wie die Verfechter kernig-trockener Weine oder die Freunde des Barrique-Fässchens. Und der Erfindungsreichtum hört beim Wein längst nicht auf: Winzersekt, nach der aufwendigen Methode der traditionellen Flaschengärung hergestellt, gehört inzwischen bei einem Großteil der Weingüter, -kellereien und Genossenschaften zum Standardprogramm. Daneben gibt es Secco-Perlwein, Traubensaft, Traubenkernöl, Weinessig und Wein- und Tresterbrände – die pfälzische Produktpalette, die sich um den Wein rankt, ist fast so vielfältig wie die Weinkarte selbst. Vielfalt ist ohnehin eine der Stärken des Weinbaugebiets, wobei die Karten zwischen den beiden Bereichen Südliche Weinstraße und Mittelhaardt/Deutsche Weinstraße recht klar gemischt sind: Im Süden geben die Burgunder-Sorten den Ton an, an der Mittelhaardt ist es traditionell der Riesling. Die Qualität freilich muss immer stimmen.

Im Garten der Genüsse

Die Natur hat es gut gemeint mit der Pfalz. Denn neben den Rebhängen liegt der Pfälzer Obst- und Gemüsegarten, randvoll mit edelsten Leckereien. So liefert das Pfälzer Land nicht nur den Wein, sondern jede Menge interessanter Begleiter zu den heimischen Gewächsen. Das beginnt schon im April, wenn die ersten Spargelspitzen vorwitzig ihre weißen Köpfe aus dem Sand strecken. 80 Sorten Gemüse gedeihen im vorderpfälzischen Gemüsegarten, dem größten Anbaugebiet Deutschlands. Ob Radieschen, Rucola oder Rhabarber, der bunte Pfälzer Sommergarten, doppelt so groß wie der Bodensee, liefert ganzjährig Frischgemüse. Wenn im Mai/Juni auf den Dessertteller noch Rhabarber und Erdbeeren verführerisch rot lächeln, bereichern heimische Kartoffeln, liebevoll „Grumbeere" genannt, die regionale Küchenkultur. Denn auch bei den Kartoffeln ist die Pfalz Spitze. Die Liste der heimischen Gaumenfreuden lässt sich leicht fortführen: mit exotischen Feigen, im Juli und August, mit aromatischen Melonen, Esskastanien zum neuen Wein oder Pilzen zu Wildgerichten aus dem Pfälzerwald. Und zum Abschluss eines erlesenen Menüs können sich die Liebhaber des blauen Dunstes, wie es sich in einem der größten Tabakanbaugebiete der Republik gehört, eine Pfälzer Zigarre anstecken.

Mal deftig, mal elegant

Der Wein-, Obst- und Gemüsegarten Pfalz mit seinen „Bodenschätzen" ist naturgemäß ein Schlaraffenland für gutes Essen und Trinken. Regionale Spezialitäten wie Saumagen, Leberknödel oder Hausmacher Wurst haben diesen Ruf mitbegründet. Doch neben dem Bodenständig-Deftigen, schlagen die Köche längst feinere Töne an. Anleihen bei der traditionellen pfälzischen Küche sind dabei erlaubt – und machen eine kulinarische Rundreise noch spannender. So präsentiert sich die gastronomische Landschaft Pfalz heute ebenso nuancenreich wie die Weinlandschaft. Und aus purer Freude am Genuss sind Köche wie Winzer stets auf der Suche nach neuem Gaumenkitzel. Was bei diesem kreativen Dialog zwischen Küche und Keller herauskommt, kann jeder kosten – sei es in einer Weinstube, einer Gaststätte, im Restaurant, im Feinschmeckerlokal oder bei einem der vielen Weinfeste. Auch hier spannt sich ein weiter Bogen vom urtümlichen „Woifesehd" bis zum exklusiven Festival der Gaumenfreuden. Aber bei mehr als 180 Festen zwischen Mitte März und Anfang November (ein eigener Kalender, erhältlich bei der Pfalzwein-Werbung, informiert über die Termine) sollte eigentlich für jeden Geschmack etwas dabei sein.

Geschichten und Geschichte

Weinstraße

Die Pfalz lässt sich nicht an einem Tag erkunden, denn auch jenseits der zauberhaften Weinbergslandschaft winken Entdeckungen ohne Ende. Der Pfälzerwald beispielsweise, mit seinen atemberaubenden Felsformationen; jahrtausende alte Städte wie Speyer mit seinem mächtigen Dom, einem Weltkulturdenkmal; oder die den Haardtrand krönende Perlenkette von Burgen, Burgruinen und Schlössern. Manche davon wie das Hambacher Schloß sind weit über die Grenzen der Pfalz bekannt, andere nur in der Gegend, alle aber stecken voller Geschichte und Geschichten. Erlebnis, Spaß und Bildung offerieren Freizeit-, Wild- und Wanderparks sowie unzählige Museen. Und natürlich haben, wo guter Wein gedeiht, auch Sport und „Wellness" längst eine Heimat gefunden. So entdecken nach den Wanderern und Radfahrern immer mehr Großer den besonderen sportlichen Genuss am Rand der Haardt. Entspannung bei Bädern und Massagen bieten Kurorte wie Bad Dürkheim und Bad Bergzabern. Wer dann zuhause von der Toskana Deutschlands schwärmt, dem verzeihen die so Gelobten gern. Fremden mag der gesegnete Landstrich wie ein Stück Italien in Deutschland vorkommen. Für die Pfälzer ist die Pfalz schlicht die Pfalz – das ist eigentlich genug.

Aufnahmeorte: 07/2007
Fotografie: Axel Hildebrandt, Robert Haidt, Armin Faber, ad Sonnen

Panoramakarte des Weinlands Pfalz

Mehr über den Pfälzer Wein und alles Schöne, was dazugehört, erfahren Sie bei

Pfalzwein e.V.
Martin-Luther-Straße 69
67433 Neustadt an der Weinstraße
Telefon 06321 912328
Telefax 06321 12881
info@zum-wohl-die-pfalz.de
www.pfalzwein.de
www.pfalz.de

Zum Wohl. Die Pfalz.